EINMAL QUER DURCH ARABIEN

Mit dem Mietwagen von Dammam am Persischen Golf über Riad und Al-'Ula bis nach Dschidda am Roten Meer

Highlights

- Dammam am Persischen Golf und glitzernde Hauptstadt Riad
- Ha'il und Felsgravuren von Jubbah
- Nabatäische Felsengräber von Mada'in Salih
- Oasenstadt Al-'Ula und Wüstencamp an der Weihrauchstraße
- Rotes Meer und Altstadt von Dschidda

Fakten

Dauer:	13 Tage
Teilnehmer:	ab 2
Reiseleitung:	
Schwierigkeit:	
Übernachtung:	
Tourcode:	SAUCA1

ab 2250 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Alexander Renn

Abteilungsleitung Asien, Arabien & Ozeanien

Telefon: +49 351 31207-321

E-Mail: a.renn@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Dschebel Qarah und Gelber See in der Wüste von Al-Ahsa

Saisonzeiten 2023/2024

01.06.2023 – 31.05.2024	**2250 EUR**		mit Toyota Corolla o. ä.	Buchbar
01.06.2023 – 31.05.2024	**3150 EUR**		mit Toyota Prado o. ä.	Buchbar
01.06.2024 – 31.05.2025	**2490 EUR**		mit Toyota Corolla o. ä.	Buchbar
01.06.2024 – 31.05.2025	**3390 EUR**		mit Toyota Prado o. ä.	Buchbar

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Dammam

Nach der Ankunft am internationalen Flughafen Dammam übernehmen Sie Ihren Mietwagen und Ihr Saudi-Arabien-Abenteuer kann beginnen. Bei später Anreise werden Sie nach Erledigung der Einreiseformalitäten von einem Fahrer der Agentur ins Hotel gebracht und übernehmen Ihren Mietwagen erst am nächsten Morgen. Übernachtung im Wyndham Plaza Hotel. (Fahrzeit ca. 45min, 40 km).

2. Tag

Stadtbesichtigung in Dammam

Beginnen Sie Ihre Reise mit einem Besuch des King Abdulaziz Center for World Culture, auch Ithra genannt. Es erhebt sich 90 Meter aus der Wüste und befindet sich in Dhahran. Anschließend können Sie die Alfan Sharqy Urban Art Exhibition in Al-Chubar besichtigen. Das historische Viertel Bayoniyagot erhielt im Jahr 2018 ein neues Gesicht, als eine Gruppe junger saudischer Künstler die Mauern mit Graffiti besprühte. Wenn Ihnen der Sinn nach Nostalgie und Vintage steht, können Sie im kuriosen Taybeen-Museum in die Alltags- und Konsumwelt Saudi-Arabiens der vergangenen Jahrzehnte eintauchen. Einen Besuch lohnt auch das Heritage Village in Dammam, das gleichermaßen Museum und Restaurant ist. Im Museum finden Sie auf fünf Etagen Schmuck, Manuskripte und Stoffe sowie einen kleinen Kunsthandwerksmarkt, auf dem arabische Parfüms, Weihrauch, geflochtene Körbe und Wandbehänge verkauft werden. Machen Sie es sich auf den traditionellen Bodenkissen des Restaurants gemütlich und probieren Sie die zahlreichen Köstlichkeiten der saudischen Küche. Übernachtung wie am Vortag.

1×F

3. Tag

Al-Ahsa – Hofuf

Am Morgen verlassen Sie Dammam und fahren zum alten Hafen von Uqair, an der wunderschönen Halbmondbucht am Arabischen Meer gelegen. Der Hafen mit seinen Verwaltungsgebäuden, dem Fort und dem Markt wurde im 17. Jahrhundert von den Osmanen erbaut. Anschließend begeben Sie sich auf eine Erkundungsfahrt in die Al-Ahsa-Wüste und genießen den spektakulären Blick von den Dünen auf das Wasser des „Gelben Sees“. Die Landschaft besteht hier aus Dünen und wasserreichen Dünentälern, die Sabcha genannt werden. Durch Dünen und Sabchas fahren Sie weiter nach Hofuf. Hofuf liegt in einer ausgedehnten Oase mit über 2 Millionen Palmen und zählt zu den weltweit führenden Dattelproduzenten. Übernachtung im Golden Plaza Hotel. (Fahrzeit ca. 2,5h, 170 km).

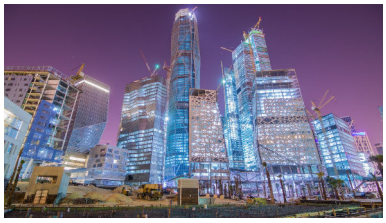
1×F

4. Tag

Besichtigung von Hofuf – Riad

Heute gilt es Hofuf zu entdecken, die Hauptstadt der Region Al-Ahsa. Al-Ahsa ist die größte Oase der Welt und wird von einem riesigen unterirdischen Wasserreservoir gespeist. Hier stehen auf 85 Quadratkilometern mehr als 2,5 Millionen Dattelpalmen. Al-Ahsa birgt auch ein altes Geheimnis: Der griechische Geograph Strabodes beschrieb einst ein altes arabisches Königreich, in dessen Hauptstadt Gerrhah es Werkzeuge aus Gold und Silber gab und dessen Häuser, Türen, Wände und Dächer mit leuchtenden Farben, Gold, Silber und Edelsteinen dekoriert waren. Bis heute wurde diese Stätte von Archäologen nicht gefunden, einer der heißen Kandidaten ist aber die moderne Stadt Hofuf. Nach dem Mittag können Sie das Fort Ibrahim, die Jawatha-Moschee und den Dschebel Qarah mit seinen Höhlen und Schluchten besichtigen, bevor Sie sich auf den Weg in die Hauptstadt Riad machen. Übernachtung im Centro Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 325 km).

1×F



5. Tag

Stadtbesichtigung in Riad

Beginnen Sie Ihre Stadtbesichtigung von Riad im Nationalmuseum, wo das saudische Nationalerbe und die Landeskultur bewahrt werden. Das Museum bietet einen Überblick über die Geschichte der arabischen Zivilisation von der Vorgeschichte bis zur heutigen Zeit. Danach können Sie den nahegelegenen Murabba-Palast besichtigen und zum Mittagessen in ein typisches saudisches Restaurant einkehren. Am Nachmittag bietet es sich an das Masmak-Fort und Museum zu besuchen, das die Geschichte der Familie Al-Sa'ud und ihre Eroberung Arabiens erzählt. König Abdulaziz, der Vater der heutigen Nation, nahm die Festung 1902 ein und machte sie zum Geburtsort des modernen saudischen Königreichs. Im Dira-Suk können Sie dann Sandelholz schnuppern und handgeknüpfte Teppiche bewundern. Am Ende des Tages lohnt der Blick von einem der berühmten Wolkenkratzer Riads (Kingdom Tower oder Faisaliah Tower). Übernachtung wie am Vortag.

1×F

6. Tag

Uschaiqir – Unaiza – Buraida

Ihr Tag beginnt mit der Fahrt zum historischen Dorf Uschaiqir, eine der ältesten Siedlungen in der Region. Uschaiqir zeichnet sich durch seine beeindruckende traditionelle Nadschd-Architektur aus und gilt als einer der attraktivsten Orte des Landes. Anschließend setzen Sie Ihre Fahrt durch die Dörfer Mithnab und Al-Ghat fort, bevor Sie Buraida erreichen. Buraida ist die Hauptstadt der Quasim-Region und befindet sich am Rande des Wadi Ar-Rumma. Dort ist die Landwirtschaft noch immer der Eckpfeiler der Wirtschaft und traditionelle Oasenprodukte wie Datteln, Zitronen und Orangen sind nach wie vor wichtig. Der wunderschön restaurierte Suk Musawkaf in Unaiza ist eines der besten Beispiele für die traditionelle Lehmziegelarchitektur und kommt am Abend besonders zur Geltung. Dann kommen die Einheimischen hierher, um sich zu entspannen, Kaffee zu trinken und Kontakte zu knüpfen. Übernachtung im Golden Tulip Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 350 km).

1×F

7. Tag

Kamelnmarkt von Buraida – Ha'il

Falls nicht schon gestern geschehen, besuchen Sie heute den Kamelmarkt in Buraida, der jeden Morgen ab 6 Uhr in den Außenbezirken des Ortes stattfindet. Tausende von Kamele, aber auch Ziegen und Schafe werden hier gehandelt und nicht nur die Tiere, sondern auch Sättel und Zubehör wechseln den Besitzer. Nach dem Besuch des Kamelmarktes verlassen Sie die Qasim-Region und fahren weiter durch die Wüste Richtung Ha'il. Sie halten an der vorislamischen Ausgrabungsstätte Faid, die früher an der alten Karawanenroute ins Zweistromland lag. Die Sanddünen und palmengesäumten Oasen von Al-Quasim hinter sich gelassen, passieren Sie den Hutaymah-Krater und erreichen schließlich die imposanten Granitformationen des Dschebel Aja an der Stadtgrenze von Ha'il. Übernachtung im Golden Tulip Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 300 km).

1×F

8. Tag

Felsgravuren von Jubbah – Nefud-Wüste – Al-'Ula

Heute beginnen Sie Ihre Reise in Jubbah, wo zahlreiche Zeugnisse der frühen neolithischen Besiedlung gefunden worden. Jubbah ist von großen Sandsteinfelsen umgeben, die mit Petroglyphen übersät sind. Vom 10. bis 6. Jahrtausend v. Chr. war die Region deutlich feuchter und glich der heutigen afrikanischen Savanne. Die Tiere die einstmals hier lebten, wurden im Felsen verewigt und so findet man Darstellungen von Auerochsen, Geparden und Löwen. Die Felsgravuren von Jubbah und Shuwaimis wurden 2015 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Nach der Besichtigung durchqueren Sie die Nefud-Wüste. Die „große Ausdehnung der Sanddünen" bietet eines der besten Wüstenerlebnisse weltweit. Am frühen Abend erreichen Sie Ihr Wüsten-Camp. Übernachtung im Sahary Resort. (Fahrzeit ca. 7h, 560 km).

1×F

9. Tag

Altes Al-'Ula – Dadan: Löwengräber der Lihyaniten

Al-'Ula ist eine alte Oase, die seit 7000 Jahren besiedelt ist. Sie beginnen Ihren aufregenden Tag in der Altstadt von Al-'Ula. Danach fahren Sie weiter nach Dadan und besuchen die berühmten „Löwengräber" und den Dschebel Ikmah mit seinen antiken Felsinschriften. Dadan war der Hauptort des antiken Reiches Lihyan und von hier wurde die Weihrauchstraße vor mehr als 2000 Jahren kontrolliert. Während des 1. Jahrhunderts v. Chr. ließen sich die aus Petra stammenden Nabatäer 30 Kilometer nördlich von Dadan in Al-Hijr nieder, wo sie 94 monumentale Gräber errichteten, die denjenigen in Petra ähnlich sind. Übernachtung wie am Vortag.

1×F

10. Tag

Nabatäer-Gräber von Mada'in Salih

Am frühen Morgen brechen Sie zur archäologischen Stätte von Mada'in Salih auf. Der Ort aus der Nabatäer-Zeit war im Altertum einer der bedeutendsten Zwischenstopps auf der Weihrauchroute und als Hegra bekannt. Erkunden Sie in Ruhe das weitreichende Gelände. Neben den wunderbaren Gräbern, in die einst nabatäische Eliten gebettet wurden, findet der Besucher Brunnen und Wasserkanäle, die das technische Wissen der damaligen Zivilisation hervorragend demonstrieren. Auch römischer Einfluss ist in Form von Verteidigungsmauern, Toren und Türmen vorhanden, die einst die Stadt umgaben. Nach dem Eintauchen in die Geschichte können Sie die weitere Wüstenlandschaft entdecken, wo Kuriositäten wie der wundervolle „Elefantenfelsen" auf Sie warten. Am Nachmittag fahren Sie dann weiter in die Heilige Stadt Medina. Übernachtung im Meridien Hotel. (Fahrzeit ca. 5h, 400 km).

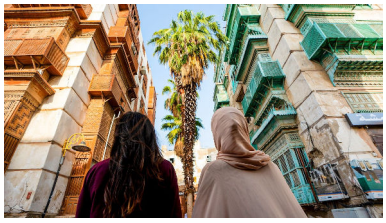
1×F

11. Tag

Besichtigung von Medina – Al-Wahbah-Krater – Dschidda

Vormittags unternehmen Sie eine halbtägige Besichtigung von Medina. Medina gilt als eine der drei heiligsten Städte des Islams und ist für die Muslime etwas Besonderes. Der Prophet Mohammed fand hier nach der Verbannung aus Mekka Zuflucht, lebte hier und wurde hier begraben. Ursprünglich als Yathrib bekannt, war Medina einst eine Oasenstadt mit einer Geschichte, die bis ins 6. Jahrhundert v. Chr. zurückreicht. Im Mittelpunkt der Stadt stehen die Moschee des Propheten und andere Monumente, die Pilger aus aller Welt anziehen. Am frühen Nachmittag fahren Sie weiter nach Dschidda und können unterwegs am Wahbah-Vulkan halten, einem dramatischen Krater mit Salzfeld im Zentrum. Hier können Sie einen Teil des Kraters umrunden, oder den anspruchsvollen Auf- und Abstieg hinunter ins Becken vagen (ca. 2,5h hin und zurück). Übernachtung im Ruve Hotel. (Fahrzeit ca. 5h, 410 km).

1×F

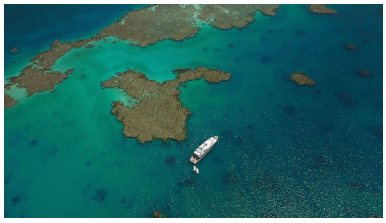


12. Tag

Stadtbesichtigung in Dschidda

Am Morgen sollten Sie zu einer Besichtigung der historischen Altstadt Al-Balad aufbrechen. Diese besticht durch eine Vielzahl von alten osmanischen Gebäuden, die aus Korallensteinen gebaut wurden und mit ihren schönen Holzverzierungen ein einmaliges Ambiente ausstrahlen. Das schönste und bekannteste dieser Häuser ist das Nasif-Haus, das in den 1850er Jahren von einer der einflussreichsten Händlerfamilien der Zeit erbaut wurde. Unterwegs laden der alte Goldmarkt und die Ukash-Moschee zu einem Besuch ein und am Nachmittag können Sie den Tag an der „Corniche" von Dschidda ausklingen lassen. Die Seepromenade ist eine Art Open-Air-Museum mit modernen Skulpturen und eine beliebte Flaniermeile für Einwohner und Besucher. Übernachtung wie am Vortag.

1×F



13. Tag

Abreise

Fahrt zum internationalen Flughafen von Dschidda. Sie können das Auto am Flughafen zurückgeben. Jede noch so schöne Reise geht einmal zu Ende. Nehmen Sie viele unverwechselbare Eindrücke mit nach Hause und kommen Sie bald zurück. (Fahrzeit ca. 45min, 30 km).

1×F

Leistungen ab Dammam/an Riad

- 13 Tage Mietwagen (gewünschte Klasse) inkl. 300 Freikilometern pro Miettag und Versicherung mit Selbstbeteiligung
- 12 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 12×F

nicht in den Leistungen enthalten

- An-/Abreise
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum Saudi-Arabien (ca. 90 EUR)
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Eintritte und Nationalparkgebühren
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Die benannten Lodges und Unterkünfte sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte, die sich in Ausnahmefällen jedoch noch ändern können. Alternative Unterkünfte weisen einen ähnlichen Standard auf.

Der Mietwagen stellt eine von DIAMIR Erlebnisreisen GmbH vermittelte Reiseleistung dar, bei der ausschließlich die AGB der jeweiligen Mietgesellschaft Gültigkeit besitzen. Gern senden wir Ihnen diese im Original auf Anfrage zu.

Für die Anmietung des Fahrzeuges ist vor Ort der Abschluss einen Mietvertrages mit der entsprechenden Mietwagenfirma notwendig. In jedem Fall gelten die AGB dieser.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie zum Zeitpunkt der Mietwagenanmietung über einen internationalen Führerschein und eine gültige Kreditkarte verfügen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Selbstfahrerreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.